

Professionalität in der GVP – gemeinsam schaffen, leben und stärken



6. Plattformtreffen für Berater:innen in der Gesundheitlichen Versorgungsplanung in der Pflege und Eingliederungshilfe

5. Mai 2026
Hospitalhof

Dienstag, 5. Mai 2026

13:30 Uhr
Ankommen

13:45 Uhr
schaffen – leben – stärken – drei Spotlights aus der Praxis

1 Schaffen – Implementierung

[Antje Sanke, Beraterin Vorsorgeplanung, Ev. Altenheimat](#)

2 Leben – Professionalität

[Isabell Henke, Sozialdienst, Pflegezentrum St. Verena](#)

3 Stärken – Erhalt und Nachhaltigkeit

[Hartmut Kurz, Berater in der gesundheitlichen Versorgungsplanung, BruderhausDiakonie,](#)

Professionalität in der GVP – eine Einordnung

[Dr. Anne-Christin Linde, Ev. Heimstiftung, Stuttgart](#)

14:15 Uhr

Kompetenzen in einem professionell begleiteten Gesprächsprozesses – Anforderungen und Herausforderungen

[Johanna Göpfert, Pflegewissenschaftlerin, St. Loreto](#)

15:00 Uhr

Gesprächsbereitschaft, -ablehnung und Suggestion – eine Herausforderung in ACP-Gesprächen

[Dr. Anne Volmering-Dierkes, Deutsches Institut für angewandte Pflegeforschung, Köln](#)

15:30 Uhr

Pause

15:45 Uhr

**Drei Arbeitsgruppen: schaffen – leben – stärken
Professionalität > Implementierung > Erhalt**

16:15 Uhr

Podium mit

- Dr. Anne Volmering-Dierkes, zur Haltung von GVP-Begleitenden
- Dr. Johannes Müller, Facharzt für Anästhesiologie mit Schwerpunkten Notfallmedizin, Schmerz- und Palliativmedizin zu den Themen der Palliativ- und Notfallmedizin in der GVP
- Anne-Christin Linde zu Professionalität in der GVP
- Johanna Göpfert zur Gesprächsführung

17:00 Uhr

Abschluss und Ausblick

[Claudia Krüger, Abteilung Theologie und Bildung, Diakonisches Werk der evangelischen Kirche in Württemberg e. V.](#)

17:15 Uhr

Ende der Veranstaltung

Referent:innen

Johanna Göpfert

Pflegewissenschaftlerin, St. Loreto, Schwäbisch-Gmünd

Isabell Henke

Sozialdienst

Pflegezentrum St. Verena Rielasingen-Worblingen e.V.

Hartmut Kurz

Heilpädagogischer Fachdienst Behindertenhilfe, Mentorat, Beratung Gesundheitliche Versorgungsplanung, Dettingen/Erms

Dr. Anne-Christin Linde

Referentin in der Stabsstelle Theologie und Ethik, Evangelische Heimstiftung GmbH, Stuttgart

Dr. med. Johannes Müller

Facharzt für Anästhesiologie mit Schwerpunkten Notfallmedizin, Schmerz- und Palliativmedizin, Stuttgart

Dr. Anne Volmering-Dierkes, M.Sc. Pflegewissenschaft, BA Pflegemanagement

Deutsches Institut für angewandte Pflegeforschung, Sachverständige für Pflegewissenschaftliche Gutachten bei zivil- und strafrechtlichen Fragestellungen – Bereichsleitung der SaGuS (Sachverständigen- und Gutachtenstelle)

Antje Sanke

Qualitätsmanagement und Beratung Vorsorgeplanung, Stiftung Evangelische Altenheimat, Stuttgart

Tagungsleitung

Claudia Krüger, Abteilung Theologie und Bildung, Diakonisches Werk der evangelischen Kirche in Württemberg e. V.

Dr. Thomas König, Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

6. Plattformtreffen für Berater:innen in der Gesundheitlichen Versorgungsplanung in der Pflege und Eingliederungshilfe

Gesprächsbegleitungen in der gesundheitlichen Versorgungsplanung üben eine verantwortungsvolle Tätigkeit aus. Sie sprechen mit Menschen über vertrauensvolle Themen und begleiten Entscheidungen von hoher Tragweite. Das stellt auch Anforderungen an die Professionalität. Klarheit über die eigene Rolle und Verantwortung sind eine wesentliche Grundlage, um in einem interprofessionellen Team zusammenzuarbeiten. Welche weiteren Kompetenzen benötigen Gesprächsbegleitungen in ihrer Tätigkeit? Wer kann wie dazu beitragen, damit diese richtig zum Einsatz kommen? Und wie gelingt es, gemeinsam Professionalität zu stärken? Diese und weitere Fragen sind Gegenstand des 6. Plattformtreffens zur gesundheitlichen Versorgungsplanung.

In Zusammenarbeit mit:

Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.
Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg e.V.
Diakonie Baden
Diakonie Württemberg
Evangelische Akademie Bad Boll
Evangelische Heimstiftung
Netzwerk ethische Fallbesprechungen in der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Zur Teilnahme

Tagungskosten
Tagungsbeitrag 49,00 €

Anmeldung und Rückfragen
Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
– Geschäftsstelle –
Assistenz: Bettina Wöhrmann M.A.
Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart
Tel.: +49 711 1640 706
E-Mail: woehrmann@akademie-rs.de

Anmeldung: www.akademie-rs.de/vakt_26407
Die Anmeldung erbitten wir schriftlich spätestens bis zum 21.04.2026. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Bei Rücktritt von der Anmeldung vom 22.04. – 28.04.2026. (Eingangsdatum) stellen wir Ihnen die Hälfte der Tagungskosten in Rechnung, danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch eine andere Person befreit von Stornogebühren.

Bild- und Video-Aufnahmen
Bei Veranstaltungen vor Ort: Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir gegebenenfalls Fotos oder Filme veröffentlichen, auf denen Sie zu erkennen sind.

Tagungshaus und Anreise

Hospitalhof
Büchsenstraße 33
70174 Stuttgart

Anfahrt:
<https://www.hospitalhof.de/service/anfahrt/>